

# Dies und das

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **112 (1986)**

Heft 34

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Doppelzimmer mit Bad

Es ist neun Uhr abends, das Telefon klingelt. Peter nimmt ab und sagt freundlich: «Kääser.» Wenn er guter Laune ist, dann dehnt er den Umlaut, es tönt fast wie «Cheese».

«Ist das nicht das Hotel Du Lac?» fragt eine Dame.

Von Ted Stoll

«Leider nicht», sagt Peter höflich, «Sie haben die falsche Nummer gewählt. Hier spricht Kääser, meine Nummer ist 032 / 42 56 63. Sehen Sie bitte im Telefonbuch nach und versuchen Sie es noch einmal. Gute Nacht!»

Zehn Uhr: Wieder klingelt das Telefon. Peter nimmt ab und sagt «Kääser», diesmal weit weniger freundlich, nur noch mit einem kurzen «ä». «Haben Sie ein Zimmer mit Bad?» tönt es aus der Muschel. «Ja», sagt Peter, dann hängt er auf.

Eine Stunde später klingelt es wieder. Peter springt aus dem Bett, geht zum Telefon und nimmt ab. «Doppelzimmer mit Bad», tönt es zackig, «für Direktor Klotz mit Gemahlin aus Düsseldorf sowie zwei Flaschen Demi-sec mit Blumen und Konfekt für Frau Direktor, Ankunft gegen Mitternacht. Verstanden?»

«Jawohl», sagt Peter freundlich, «ich wünsche eine gute Reise und eine angenehme Nacht.» Dann legt er den Hörer grinsend auf. «Der Kerl wird was erleben, wenn er mit seinem Schnuggiputz ins Hotel will!»

## Dies und das

*Dies* gelesen (in einem vielversprechenden Inserat, wohlverstanden): «In vielen Bürostühlen schläft man heute besser als in manchen Betten.»

Und *das* gedacht: Ein bisschen kommt es wohl auch auf den Arbeitgeber an ...

Kobold

«Ihr Hund ist wohl Ihr Assistent?» erkundigt sich der Patient beim Arzt.

«Assistent? Wieso?»

«Weil er im Wartezimmer alle Patienten auf Zucker untersucht!»

«Was sind Geschworene, Vater?»

«Das sind zwölf Menschen, die darüber entscheiden, welche Partei den besseren Anwalt hat.»



## Us em Innerrhoder Witztröckli

De Jockebischehans tröfft de Chrommeseffsbueb. Es choot zomm e choze Gschprööch. De Jockebischehans: «Sett wenn hescht du dinn wüeschte Hueschte nomme?» De Chrommeseffsbueb: «Sett i Rizinusöl trink.» De Jockebischehans: «Hölft denn seb gege de Hueschte?» De Chrommeseffsbueb: «Seb nüd grad, aber nomme riskiere tue is.»

Sebedoni

## Gleichungen

Scherzfrage: Was haben ein Baby, ein Esel und ein Wintermantel gemeinsam?

Antwort: Alle drei werden gefüttert.

Boris

# Für Ihre geistige Fitness und Ihre gute Laune: 1 x wöchentlich Nebelspalter.



Wenn Ihnen bereits jemand die aufgeklebte Bestellkarte weggeschnappt hat, benützen Sie einfach den nebenstehenden Bestellschein.

Ausschneiden und einsenden an:

Nebelspalter Verlag  
9400 Rorschach

## Ja, der Nebelspalter passt auch zu mir. Ich bestelle ein Nebelspalter-Abonnement

Frau / Frl. / Herr  
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

Beginn am \_\_\_\_\_

für mich selbst  als Geschenk für

Frau / Frl. / Herr  
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

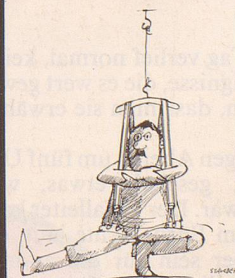
1 Jahr zu Fr. 88.—  ½ Jahr zu Fr. 48.—

Ich wünsche die Widmungskarte

an obenstehende Adresse  
 direkt an untenstehende Adresse

Bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.

## Karikatur der Woche



## Witz der Woche

Trudi hat die Steuererklärung abgeschickt, doch das Steueramt schreibt zurück: «Wir vermissen das Vermögen Ihres Mannes!»

«Ich auch!» antwortet Trudi postwendend.